

Der Kurvenpate

Infos-Spielberichte  Aktuelles der Cosa Nostra aus der Kurve Für die Kurve

Servus Löwen,

zum Heimspiel gegen den Sport-Club aus Karlsruhe. Nach 26 Spielen sind es derzeit 12 Punkte auf den Relegationsplatz nach oben bzw. 11 Punkte auf den nach unten. Wie man das aus den letzten Jahren so gewohnt ist, heißt das zumindest auf sportlicher Ebene absolute Langeweile, so dass von Vereinsseite sogar das Spiel gegen Ingolstadt zum Derby hochstilisiert wird.

Im Gegensatz zur sportlichen Situation ist das Geschehen rund um unseren Verein TSV München von 1860 e.V. keinesfalls langweilig. Vergangenen Dienstag wurden bei der DFL die Unterlagen für die Vergabe der Lizenzen für die kommende Saison eingereicht. Mal sehen wie das Ganze in Frankfurt so angenommen wird, ohne Auflagen wird die Lizenz wohl nicht erteilt werden.

Passend dazu ist der Begriff „Insolvenz“ auch immer wieder in Zeitungen oder Internetforen zu lesen. Dieses Schlagwort ist mit Sicher-

heit auch Grundlage für Diskussionen bei der Mitgliederversammlung der Fußballabteilung, die am 27. März 2011 im Kulturhaus Milbertshofen stattfindet. Mehr dazu gibt es weiter hinten in dieser Ausgabe.

Außerdem darf immer noch für Sven, einen Löwenfan aus unseren Reihen, gespendet werden, der bei einem Unfall ein Bein verlor:

Kontoname: Alle für Sven
Kontonummer: 22551667
BLZ: 70250150
Kreissparkasse München

Sven wir sind bei dir!

Ansonsten gibt es wie gewohnt einen Rückblick auf die letzten beiden Partien unserer Löwen in der Liga, einen Nachtrag zum Besuch der U19 gegen den VfB Stuttgart und ein paar Meldungen rund um das Thema Fußball aus aller Welt.

Gas geben, Spaß haben, 3 Punkte holen!
Aufd Löwen.

Sechzig - Oberhausen (1:1)

Freitagabend 18 Uhr, „Heimspiel“ im Millionengrab, unattraktiver Gegner, Mittelfeld der 2. Bundesliga - Ein Fußballspektakel, das offiziellen Angaben zu Folge 13.800 Hartgesottene sehen wollten. Tatsächlich dürfte man mit Mühe und Not die 10.000er-Marke geknackt

tages erhalten durfte. Mit etwas mauer Beteiligung ging es 1 Stunde vor Anpfiff Richtung Arena, wo sich die nächsten Stunden eigentlich nichts Besonderes tun sollte. Machte unser Benny Lauth in der 73. Minute noch ein ganz ansehnliches 1:0, konnte die Führung mal wieder nicht gehalten werden. Das 1:1 in der 85. brachte einen mal wieder zum Kotzen.

Die Stimmung war auf unserer Seite guter Durchschnitt. Ein langweiliger Abend fand dann in diversen Kneipen seinen Ausklang, aber natürlich nicht ohne einen Aufreger. Im U-Bahnabteil hat es ein angetrunkenen Löwenfan tatsächlich gewagt, zu rauchen. Dies hat Ein Dutzend

Streifenbullen - vermutlich haben sie sich grad Leberkassemeln geholt, weil Praktikanten um diese Zeit ja nicht mehr arbeiten - auf den Plan gerufen, die den Trunkenbold am Boden fixierten. Wärs nicht so traurig, könnte man über den Geltungsdrang deutscher Schreibtischsheriffs sogar lachen...



haben, schließlich waren eine halbe Stunde vor Anpfiff keine 1000 Leute im erbärmlichen grauen Pott. Dabei wohnten gut 100 Gäste aus Oberhausen dem Spektakel bei. So viel zur Gefühlswelt eines Löwen im Frühjahr 2011.

Dank des Termins am Freitagabend war es mal wieder das Tennisheim, das zum Auftakt des Spiel-

Bielefeld - Sechzig (0:3)

Endlich mal wieder eine Fahrt für die es sich vollumfänglich gelohnt hat, in der früh überhaupt aufzustehen. Mit der Alm in Bielefeld lockte mal wieder eines der schöneren Stadien dieses Landes und außerdem ein absolut schlagbarer Gegner. Immerhin hat deren Trainer unlängst angekündigt, im Falle des Abstiegs den Verein zu verlassen, was bei 13 Punkten aus nun 26 Spielen auch sehr wahrscheinlich erscheint.

Ruhige Hinfahrt, die mal wieder per pickepackevollem Bus bestritten wurde. Dank recht früher Ankunftszeit war sogar noch eine kleine Stärkung beim Besitzer zum Goldenen M drin. Dem folgte ein kleiner Verdauungsspaziergang durch die Schrebergartenanlage am Stadion. Ordnungsdienst relativ locker und Kartenpreise mit 10 Euro für arbeitsscheue Studenten auch angemessen.

Im und vor dem Gästeblock war auch Löwenpräsident und Chef-sanierer Dieter Schneider anzutreffen, der gern zum Meinungsaustausch mit den Fans bereit war - Dies wurde auch angenommen. Auch mal wieder ganz ansehnlich war die Zaunbeflaggung an diesem Tage.

Die gut 400 Löwen wurden dann von Beginn an durch unseren

Vorsänger zum Vorantreiben der Mannschaft animiert, was meines Erachtens über die 90 Minuten hinweg hervorragend funktionierte. Selbstverständlich angestachelt von einem idealen Spielverlauf wurde eigentlich jeder Gesang zum Besten gegeben. Schön auch, dass die Gesänge länger als sonst üblich getragen wurden und nicht - wie leider viel zu oft - wieder schnell erstumten.

Fragwürdig an dieser Stelle, ob man sich auf einen Sieg gegen diese Elf allzu Viel einbilden darf.

Eigentlich aber auch relativ scheissegal, schließlich liefert unser Verein nicht zu oft 3 Tore ab.

Ein kleiner Kommentar an dieser Stelle zur Heimkurve. Die Zaunfahnen des oberen Bereichs waren allesamt verkehrt herum aufgehängt und während des Spiels gab es keine Gesänge. Dieses „Verhalten“ ist für mich vollumfänglich nachvollziehbar. Warum auch sollte man einen Abstieg, der gefühlt schon längst feststeht, einer unterirdisch auftretenden Mannschaft auch noch lauthals Besingen?

Wir hingegen hatten ordentlich zu feiern und die Meisten taten das auch bis der Bus gegen 2 Uhr in München einrollte.

Auswärtssieg in Bieeeeeeeefeld!

Nachtrag - U 19

Sechzig - VfB Stuttgart (1:1)

Nachdem die erste Mannschaft ihrerseits erst am Montag in Aue spielte, bot sich am Sonntag zuvor der Besuch des Spitzenspiels der Junioren-Bundesliga Süd/Südwest an. Giesing, Fußball Pur, Stadion,.. die Liste könnte man beliebig fortsetzen. Bereits am frühen Vormittag wurde eine der vielen

die paar Meter Richtung STADION, in dem sich gut 1000 Zuschauer einfinden sollten. Der Haufen auf der Gegengerade war über 90 Minuten hinweg gut aufgelegt, ohne dabei den nötigen Spaß zu verlieren. Darüber hinaus gab es pünktlich zum Anpfiff eine schöne Ladung Rauch, an der sich zu Recht niemand störte. Sportlich waren unserer Löwen über 90 Minuten die schlechtere Mannschaft



Boazn entlang der Tegernseher Landstraße geentert, wo es selber organisiertes Weißwurstfrühstück und die ersten Kontrahoibe gab. Erstaunlich, dass sich zu diesem Termin mit etwas über 100 Leuten mehr Leute einfanden, als bei den meisten Partien in der Arena. Pünktlich marschierte man dann

und hätten gut und gerne 4 oder 5 zu Null untergehen können. Stattdessen erzielte der eingewechselte Dusan Jevtic in der 88. Minute den Ausgleich für die Junglöwen. Absolut cooler Sonntag!

Sechzig München gibts nur in Giesing!

Ausblick auf die Mitgliederversammlung der Fußballabteilung des TSV München von 1860 e.V.

27.03.2011, 14:00Uhr im Kulturhaus Milbertshofen

Der TSV München von 1860 e.V. besteht aktuell aus 14 Abteilungen. Die heute größte Abteilung ist, wie nicht anders zu erwarten, die Fußballabteilung. Gegründet wurde die Fußballabteilung in den Farben weiß-blau im Jahre 1899, wobei das erste Spiel erst drei Jahre später stattfand. Die Sportart Fußball wurde von Jahrzehnt zu Jahrzehnt immer beliebter und so wuchs natürlich auch die Mitgliederzahl beim TSV stetig an. Momentan stellt die Fußballabteilung mit rund 17.000 Mitgliedern ca. 85% der Mitglieder des Gesamtvereins. Im Jahr 2001 wurde der wirtschaftliche Bereich der Lizenzmannschaft, der U23 und der U19 aus dem Gesamtverein in eine GmbH & Co. KGaA ausgegliedert, deren Aktien zu 100% im Besitz des Vereins sind. Seitdem gehören als aktive Fussballer nur noch die Jugendmannschaften der U10 bis U17 zur Fußballabteilung des Vereins.

Wie bereits bekannt wurde, wird es in diesjährigen Mitgliederversammlung einen Antrag geben, dass eben erwähnter Vorgang teilweise rückgängig gemacht werden soll. Im Wortlaut: „Hiermit beantrage ich, dass sich die Fußballabteilung ab dem heutigen Zeitpunkt aktiv damit beschäftigt und die Weichen dazu stellt, dass die U23-Mannschaft und die U19-Mannschaft aus der TSV München von 1860 KGaA ausgegliedert wird und in den e.V. zurückgeführt wird.“

Im Hinblick auf eine mögliche Insolvenz der GmbH & Co. KGaA in naher oder ferner Zukunft sicherlich ein unterstützenswerter Antrag.

Nach Informationen der Fußballabteilungsleitung, stellt diese den Mitgliedern einen Antrag auf Gründung einer eigenen Herrenmannschaft in einer der unteren Klassen, durch Neugründung oder Fusion mit einem bestehenden Verein zur Abstimmung. Sinn und Zweck dieses Antrages ist es, wieder ein intensiveres Vereinsleben, unabhängig von der in der KGaA ausgegliederten Profimannschaft, zu gestalten und aufzubauen.

Zur Teilnahme an der Mitgliederversammlung sind alle Mitglieder des Vereins berechtigt, die spätestens am 26. März 2011 Mitglieder der Fußballabteilung waren. Stimmberechtigt sind nur Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und mindestens einjährige Zugehörigkeit zum Verein besitzen.

Die Tagesordnungspunkte sind bereits auf der offiziellen Homepage veröffentlicht und können von jedem eingesehen werden.

Wer sich also über die Tätigkeit der Fußballabteilung und der Ihr angehörenden Jugendmannschaften informieren will, sollte also runter von der Couch und am länderspielfreien Wochenende nach Milbertshofen kommen.

Als Gäste zugesagt haben sich auch schon unser Vizepräsident Hr. Franz Maget, sowie ein Vertreter der KGaA, der über die Arbeit der KGaA Auskunft geben und sich den Fragen der anwesenden Mitglieder stellen wird.

Nur wer Mitglied im Verein ist, kann über kurz oder lang die Zukunft des Vereins mitbestimmen!!!

News aus der Welt des Fußballs:

FIFA: Laut WDR ist Südafrikas Schuldenberg wegen der WM um 2 Milliarden Euro gewachsen. Parallel dazu verkündigte Sepp Blatter, dass die Fifa 100 Millionen Euro Gewinn aus der WM erzielen konnte. „For the Game. For the World“, oder wie?

UEFA: 107 Euro kostet die billigste Karte für das diesjährige Finale der Championsleague. Dazu kommen noch 30 Euro Bearbeitungsgebühr. „Marktpreis“, heißt es von offizieller Seite - Wucher würde es eher treffen! Kann uns Löwen zwar eigentlich wurst sein, zeigt aber deutlich die Entwicklung des „Volkssports“ Fußball.

Hier nochmal eine kurze Wegbeschreibung, wie man schnell zum Tennisheim kommt:

Einfach eine Station vor der Arena, also Kieferngarten aussteigen, dann immer Richtung Arena, siehe Skizze:



TERMINE

Sechzig:

03.04.2011 13:30 Alemannia Aachen : TSV 1860 München

09.04.2011 13:00 TSV 1860 München : FC Energie Cottbus

15.04.2011 18:00 FSV 1899 Frankfurt : TSV 1860 München

Amas - Giesings Höhen:

19.03.2011 14:00 TSV 1860 München II : Stuttgarter Kickers

22.03.2011 19:00 TSV 1860 München II : FC Memmingen

26.03.2011 14:00 SC Pfullendorf : TSV 1860 München II



Guad

- KOAN Titel ;-)
- Auswärtssiege machen jede Heimfahrt schöner

Zefix - Des regt auf:

- Spieltermine! Schon wieder 2 Auswärtsspiele am Freitag
- Erstes Stadionverbot (100% Unberechtigt!!) aus Aue eingetroffen

Impressum

Cosa Nostra

www.unsere-sache.de

Bei Kritik, Anregungen, Lob oder wüsten Beschimpfungen könnt ihr euch jederzeit an kurvenpate@arcor.de

wenden und euren Senf dazugeben

AUFLAGE: 1000 STÜCK